

Sommer 2017

## Panorama

### IBK2 Melanie Silberzahn (Dipl.Ing Seger, AOR)

Der Blick in die Ferne, freie Sicht in alle Himmelsrichtungen sowie die Perspektive von oben machen den Reiz eines Aussichtsturms aus. Neben dieser vorrangigen Funktion der Aussicht wird ein Turm durch seine markante Form auch gleichzeitig ein Orientierungspunkt und ein identifikationsstiftendes Zeichen für seine Umgebung.

Die Entwurfsaufgabe umfasste die Entwicklung eines Aussichtsturms, der zusätzlich zur Aussichtsplattform über eine kleine, temporär genutzte Lounge verfügen sollte. Diese Lounge, optional von einem Café am Fuß des Turms betrieben, war für kleine Veranstaltungen, wie z. B. Sektempfänge, Vorträge oder Meetings angedacht.

Der Turm sollte im innerstädtischen Grünbereich auf der Stuttgarter Uhlandshöhe konzipiert werden. Die architektonische Zielsetzung war, ein Turmbauwerk zu errichten, welches seine Qualität aus einer leistungsfähigen und angemessenen Konstruktion sowie der Einbindung in die Umgebung bezieht. Besonderes Augenmerk wurde neben dem architektonischen Konzept auf die konstruktive Durcharbeitung gelegt.

Betreuung: Dipl.-Ing. Jutta Albus, Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Friedrich Grimm, Dipl.-Ing. Albine Oster, Dipl.-Ing. Johannes Pellkofer MBA, Dipl.-Ing. Stefan Robanus



